

Neues aus der Tierarztpraxis

Silvester : Stress für Hund und Katze

... wenn Haustiere am
Silvesterabend „verrückt“ spielen

Tierarztpraxis Christina Hänel
Hennersdorfer Straße 80 / OT Neubau
01762 Hartmannsdorf-Reichenau

Telefon: 037326/9186

Sprechstunde:

Montag 16.30-19.00

Di + Do 17.30-19.00

Freitag 16.30-18.00

Mi + Sa nach Vereinbarung



Der Jahreswechsel ist für die meisten Tiere mit viel Stress verbunden. Knallerei und Lichteffekte lösen bei ihnen Angst-Symptome aus wie Zittern, Durchfall und lang anhaltendes Bellen. Es kann sich entweder um eine begründete Reaktion handeln, wenn das Tier z.B. schlechte Erfahrungen mit Feuerwerk gemacht hat oder unbegründete Angst, die anerzogen sein kann. Die die Knallerei wird auch von uns Menschen als „Bedrohung“ empfunden und wir „erwarten“ dasselbe auch vom Hund. Wenn er zusammenzuckt, versuchen wir ihn zu beruhigen und geben ihm Zuwendung. Damit trainieren wir den Hund regelrecht darauf, Angstreaktionen bei Knallerei zu zeigen.

Anbei ein paar Tipps, damit ihr Haustier auch zu Silvester „cool“ bleibt.

- **nur wenn notwendig „Gassigehen“ nach 20 Uhr & nur an der Leine um panikartiges Davonlaufen zu vermeiden**
- **Fenster & Türen schließen, um den Lärmpegel gering zu halten**
- **Katzen, die sich verstecken, in Ruhe lassen**
- **eine Bezugsperson sollte in der Nähe sein, damit sich das Tier nicht allein gelassen fühlt**
- **versuchen, das Tier zu ignorieren & somit keine Angst „antrainieren“**

